

PRESSE-INFO 0902 Bericht

28.09.2010

ADAC Reckenberg-Rallye-Historic 2010
25.09.2010 Rheda-Wiedenbrück
Safari-Volvo gewinnt Heimspiel

Wenn der Vater mit der Tochter....

Bei der Reckenberg-Rallye in Rheda-Wiedenbrück wiederholt sich das Spiel jedes Jahr. Ralf Kleinemenke bittet seinen jeweiligen Stamm-Copiloten um Verständnis und komplimentiert stattdessen seine Tochter auf den Beifahrersitz.

Es ist ihr Heimspiel. An der Strecke dieser Rallye-Hochburg stehen massenhaft Freunde, Bekannte, alte Weggefährten aus früheren Rallye-Zeiten... Und da präsentiert Papa Ralf Kleinemenke (Gütersloh) jedes Jahr wieder nicht nur stolz seinen Buckel-Volvo PV544, sondern auch das Töchterlein.

Und natürlich hätte man auch immer gerne das totale Erlebnis eines Sieges. Diesmal hat es geklappt. Ralf und Nina Kleinemenke gewinnen mit nur 0,8 Strafsekunden den 5. Lauf zum Historic-Rallye-Cup.

Das zweite Heimspiel dieses Tages endet dagegen mit enttäuschten Mienen. Ulli Nieweg /Frank Schrader (Verl, Porsche 911) hatten keinen guten Tag. Schon in WP1 klappte das Durchfahren der Lichtschranke nicht wie gewohnt. Später hatte dann auch noch der Copilot einen Total-Blackout und lotste den Porsche eine Runde zu früh aus dem Rundkurs...

Damit hatte sich das Ziel, die Tabellenführer Lothar Köhler /Ursula Glöde (Laubach/Hess, Kadett 1200) zu attackieren, schon schnell erledigt.

Der Porsche bleibt allerdings auf Platz 2 in der Meisterschaft und kann schon am 09.10. bei der Rallye Bad Emstal einen erneuten Anlauf starten.

Da ist aber ein prüfender Blick nach hinten durchaus angebracht. Denn ein weiteres Hessen-Team hat sich überraschend in die Spitzengruppe auf Platz 3 geschoben.

Jochen Metz /Vigo Führer (Stadtallendorf, Opel Ascona B) hatte man gar nicht mehr so richtig im Plan, nachdem sie bereits bei zwei Läufen nicht gestartet waren.

Da in der Meisterschaft aber 2 Streichresultate eingerechnet werden, katapultiert Platz 5 bei der Reckenberg-Rallye den gelben Hessen-Opel nun in Schlagdistanz zu den Führenden. – Und da ist noch alles möglich für die Vizemeister 2009.



Gesamtsieger Reckenberg-Rallye-Historic 2010
 Kleinemenke /Kleinemenke
 Volvo PV 544 /Nachbau des 65er Safari-Siegerwagens



Schwarze Hauben – Sinnbild der 60er-Rallyewagen

Tabellenstand nach 5 von 7 Läufen Pkte

1. Köhler /Glöde	Hess	Opel Kadett 1200	367,6
2. Nieweg /Schrader	NRW	Porsche 911 S	354,1
3. Metz /Führer	Hess	Opel Ascona B	350,0
4. Karbach /Kramer	BaWü	VW Golf 1 GTI	347,8
5. König /Wollenweber	NRW	VW Polo 1	347,0
6. Kirst /Schwolen	NRW	Mercedes 280CE	338,1
7. Blaschke/div	Nds	VW Käfer 1500	336,3
8. Skobis/Skobis	NRW	Renault Alpine A110	332,8
9. Kleinemenke/div	NRW	Volvo PV544	308,0
10. Kellenberger/Albis.	Schweiz	Renault Dauphine	306,8

Siehe auch

<http://www.historic-rallye-cup.de>

Noch 2 Läufe um den Titel:

09.10. 6. Lauf
ADAC Rallye Bad Emstal /Nähe Kassel

23.10. 7. Lauf
Rallye Siegerland-Westerwald /Nähe Siegen

Fotos: Johann Löwik

© Zur Veröffentlichung freigegeben